



## Anmeldung im kath. Kinderhaus Arche Noah

### Kind

Familienname ..... Vorname.....

Geburtsdatum ..... Geschlecht.....

Geburtsort ..... Religion .....

Wohnort..... Staatsangehörigkeit:.....

Straße/ Haus-Nr. ....

Telefonnummer .....

### Personensorgeberechtigte (in der Regel Eltern)

#### 1. Mutter:

Familienname ..... Vorname .....

Wohnhaft (Straße, Haus-Nr., PLZ Ort) .....

Geburtsdatum ..... Geburtsort.....

Religionszugehörigkeit ..... Staatsangehörigkeit .....

Familienstand ..... Sorgeberechtigt:  ja  nein

Beruf .....

Arbeitgeber ..... Tel. geschäftl.: .....

Telefon privat .....

Telefon mobil .....

E-Mail Adresse .....

#### 2. Vater:

Familienname ..... Vorname.....

wohnhaft (Straße, Haus-Nr., PLZ Ort).....

Geburtsdatum..... Geburtsort .....

Religionszugehörigkeit ..... Staatsangehörigkeit .....

Familienstand ..... sorgeberechtigt  ja  nein

Beruf .....

Arbeitgeber ..... Tel. geschäftl.: .....

Telefon privat: .....

Telefon mobil:.....

E-Mail Adresse: .....



Kontoverbindung und Name des Beitragszahlers: .....  
.....

Sind beide Elternteile bzw. der Elternteil, bei dem das Kind seinen  
überwiegenden Aufenthalt hat, nicht deutschsprachiger Herkunft?

ja       nein

*Nachweis durch Personalausweis/Reisepass Kopie erforderlich*

**Geschwister:**

Name .....Vorname ..... geb.: .....

**Abholung:**

Wer darf das Kind abholen?

.....  
.....

**Hausarzt/Kinderarzt:**

Anschrift und Telefonnummer des Hausarztes/Kinderarztes:

.....

Bei welcher **Krankenkasse** und bei wem ist das Kind versichert?

.....

Datum der letzten **Tetanusimpfung**: .....

Besondere gesundheitliche Bemerkungen

(z.B. Allergien, Lebensmittelunverträglichkeiten)

.....  
.....



**Ergänzende Soziale Dienste:**

Besteht derzeit zur Unterstützung des Kindes Kontakt zu ergänzenden Fachdiensten, z.B. Frühförderung o.ä. ....

***Wird zusammen mit der Kindergartenleitung ausgefüllt:***

**Nachweis über die altersentsprechende Früherkennungsuntersuchung/den Impfstatus:**

Der Nachweis über die letzte fällige altersentsprechende Früherkennungsuntersuchung wurde durch Einsichtnahme in das Kinderuntersuchungsheft am ..... erbracht.

Der Nachweis über die letzte fällige altersentsprechende Früherkennungsuntersuchung wurde nicht vorgelegt. Es wurde auf die Verpflichtung und die Notwendigkeit der Wahrnehmung der Früherkennungsuntersuchungen am .....hingewiesen. Die Personensorgeberechtigten weigern sich, diesen Nachweis vorzulegen.

**Der Nachweis über den Impfstatus**

wurde erbracht  wurde nicht erbracht.

**Der Nachweis über die Masernimpfung**

wurde erbracht  nicht erbracht, keine Aufnahme möglich.

Der Nachweis über den Impfstatus wurde nicht vorgelegt. Es wurde auf die Notwendigkeit der Wahrnehmung der Impfungen am ..... hingewiesen.

Sollte auch diese Bescheinigung nicht innerhalb von 4 Wochen vorgelegt werden, muss durch die Leitung der KiTa eine Meldung an das Gesundheitsamt erfolgen.



**Gewünschter Eintritt** in die Kindertageseinrichtung ab: Datum .....

**Gewünschte Buchungszeit:** Um die pädagogische Qualität der Bildungs- und Erziehungsarbeit zu sichern sind eine päd. Kernzeit von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr sowie eine Buchung von 5 Tagen (in der Krippe mindestens 20 Stunden) festgelegt.

Wochentag	von	bis	= Stunden
Montag	.....Uhr	.....Uhr	.....Std.
Dienstag	.....Uhr	.....Uhr	.....Std.
Mittwoch	.....Uhr	.....Uhr	.....Std.
Donnerstag	.....Uhr	.....Uhr	.....Std.
Freitag	.....Uhr	.....Uhr	.....Std.
Summe der Buchungsstunden wöchentlich:			.....Std.
diese entsprechen einer durchschnittlichen Buchungszeit von:			.....Std.

Das Kind soll am **Mittagessen** teilnehmen:

<input type="checkbox"/> Montag	<input type="checkbox"/> Dienstag	<input type="checkbox"/> Mittwoch	<input type="checkbox"/> Donnerstag	<input type="checkbox"/> Freitag
---------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------	-------------------------------------	----------------------------------

Weitere freiwillige Angaben zur Betreuung:

.....

.....

.....

.....

.....

Käme für Sie auch ein Platz in einer anderen Einrichtung in Frage, wenn bei uns kein Platz zur Verfügung stehen sollte?  ja  nein

Ggf. in welcher Einrichtung? \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_



Die Kindertageseinrichtung bittet um diese Angaben, um die zur Verfügung stehenden Betreuungsplätze anhand bestimmter Kriterien vergeben zu können und die entsprechende Personalplanung vorzunehmen. Alle Angaben sind freiwillig und werden umgehend gelöscht, wenn kein Bildungs- und Betreuungsvertrag zustande kommt.

Ich/Wir willige/n ein, dass die angegebenen Daten in Datenverarbeitungsanlagen gespeichert und verarbeitet werden. Die Vorschriften des Datenschutzes werden hierbei beachtet.

Ich/Wir willige/n ein, dass die Kindertageseinrichtung zu Planungszwecken der Kommune des Wohnsitzes des Kindes folgende Daten übermittelt: Name, Anschrift und Geburtsdatum des Kindes, Zu-oder Absage eines Betreuungsplatzes.

Ein Anspruch auf Aufnahme des Kindes in die Kindertageseinrichtung entsteht erst mit Abschluss des Bildungs- und Betreuungsvertrages zwischen den Eltern/Personensorgeberechtigte(n) und dem Träger der Einrichtung.

Es wird darauf hingewiesen, dass es zum gesetzlichen Schutzauftrag des Trägers der Kindertageseinrichtung bzw. des betreuenden Fachpersonals zählt, sich bereits zu Beginn des Besuchs der Einrichtung Kenntnis über den Entwicklungsstand des Kindes zu verschaffen und darauf hinzuwirken, dass das Kind die notwendige Früherkennungsuntersuchung wahrnimmt. Dies ist Voraussetzung für eine individuelle Förderung des Kindes. Aus diesem Grund sind Träger bzw. beauftragtes Fachpersonal verpflichtet, sich bei Aufnahme die Teilnahme des Kindes an der letzten fälligen altersentsprechenden Früherkennungsuntersuchung von den Eltern/Personensorgeberechtigten nachweisen zu lassen.

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift der Eltern/Personensorgeberechtigten

Es findet innerhalb aller Kindertageseinrichtungen in der Gemeinde Langenbach einmal jährlich ein Treffen der Leitungen statt, um die Platzvergabe konkret abzusprechen. So werden doppelte Zusagen vermieden und freie Plätze können an andere Kinder vergeben werden.

Ich/Wir willige/n ein, dass der Anmeldebogen im Rahmen des Abgleichs zur Platzvergabe an die Leitung einer gemeindlichen Kindertageseinrichtung zur Kontaktaufnahme weitergegeben wird, die einen Platz anbieten kann.

ja       nein

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift der Eltern/Personensorgeberechtigten



DIÖZESANE *Kitas*  
München und Freising